



Leverkusen,
25. Februar 2019

Covestro AG
Investor Relations
51373 Leverkusen
Deutschland

IR Ansprechpartner
Ronald Köhler
Telefon
+49 214 6009 5098
E-Mail
ronald.koehler
@covestro.com

IR Ansprechpartner
Ilia Kürten
Telefon
+49 214 6009 7429
E-Mail
ilia.kuerten
@covestro.com

IR Ansprechpartner
Cédric Schupp
Telefon
+49 214 6009 2336
E-Mail
cedric.schupp
@covestro.com

Weiter steigende Nachfrage bei zunehmend stärkerem Wettbewerbsdruck

Covestro erhöht Dividende nach starker Geschäftsentwicklung 2018

- **Mengenwachstum im Kerngeschäft mit plus 1,6 % fortgesetzt**
- **Konzernumsatz auf 14,6 Mrd. Euro gesteigert**
- **EBITDA auf 3,2 Mrd. Euro gesunken**
- **Dividendenvorschlag von 2,40 Euro je Aktie**
- **Gewinn pro Aktie auf 9,46 Euro leicht gesunken**
- **Rund 1,7 Mrd. Euro durch Aktienrückkauf und Dividende an Aktionäre zurückgegeben**
- **Prognose für 2019 geprägt von weiterem Mengenwachstum bei niedrigeren Margen**

Covestro hat in einem im Jahresverlauf zunehmend herausfordernden Geschäftsjahr 2018 gute Ergebnisse erzielt. Die Mengen im Kerngeschäft nahmen um 1,6 % zu und der Konzernumsatz stieg um 3,4 % auf 14,6 Mrd. Euro. Ergebnisseitig konnte Covestro nach einem schwächeren vierten Quartal nicht ganz an das von einer sehr positiven Sonderkonjunktur geprägte Vorjahr anknüpfen. Trotz eines Rückgangs der Verkaufspreise bei gleichzeitig sinkenden Margen im zweiten Halbjahr erreichte Covestro ein EBITDA von 3,2 Mrd. Euro und lag damit 6,8 % unter dem Rekordjahr 2017. Das Konzernergebnis erreichte 1,8 Mrd. Euro (- 9,3 %) während der Gewinn pro Aktie leicht um 4,7% auf 9,46 Euro sank. Basierend auf dieser Geschäftsentwicklung plant Covestro eine Anhebung der Dividende um rund 9 % auf 2,40 Euro je Aktie (Vorjahr: 2,20 Euro).

„Die Nachfrage nach unseren hochwertigen Kunststoffen ist weiter intakt. Das ist eine starke Grundlage für unseren langfristig profitablen Wachstumskurs – gerade in einem zunehmend herausfordernden Marktumfeld“, erklärte der Vorstandsvorsitzende Dr. Markus Steilemann. „Wir haben 2018 wichtige



strategische Initiativen gestartet, um unseren Wachstumskurs aktiv zu fördern. Dazu zählen gezielte Investitionen in Geschäftsfelder mit überdurchschnittlichem Nachfragepotenzial sowie ein verstärkter Fokus auf Effizienz.“

Weiter steigende Nachfrage bei gleichzeitig sinkenden Margen

In einem wechselhaften Jahresverlauf erreichte Covestro 2018 auch bei weiteren zentralen Kennzahlen solide Ergebnisse. Der Free Operating Cash Flow (FOCF) ging aufgrund gestiegener Investitionen auf 1,7 Mrd. Euro zurück. Der Return on Capital Employed (ROCE) lag mit 29,5 % deutlich über dem langjährigen Mittel. Die Nettofinanzverschuldung blieb am Ende des Geschäftsjahrs 2018 auf einem niedrigen Niveau von 348 Mio. Euro.

„2018 war ein erfolgreiches Jahr für Covestro, auch wenn wir nach einem starken Jahresauftakt insgesamt nicht an das Rekordjahr 2017 herangekommen sind“, sagte Dr. Thomas Toepfer, Finanzvorstand von Covestro. „Die vergangenen beiden Jahre waren von außergewöhnlich hohen Margen geprägt. Für 2019 erwarten wir zwar weiterhin eine steigende Nachfrage nach unseren Produkten, gleichzeitig werden die Margen aber aufgrund des Wettbewerbsdrucks deutlich sinken.“

Prognose geprägt von veränderter Wettbewerbssituation

Covestro rechnet für das Gesamtjahr 2019 mit einem Mengenwachstum im Kerngeschäft im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich. Beim FOCF erwartet der Konzern einen Wert zwischen 300 und 700 Mio. Euro und einen ROCE zwischen 8 % und 13 %. Covestro rechnet aufgrund des stärkeren Wettbewerbsdrucks mit einem EBITDA für das Gesamtjahr zwischen 1,5 und 2,0 Mrd. Euro, das EBITDA im ersten Quartal soll bei ungefähr 440 Mio. Euro liegen.

Investitionen sichern langfristiges Wachstum

Covestro hat 2018 wichtige strategische Weichenstellungen vorgenommen, um die eigene Wettbewerbsposition weiter zu stärken. Ein zentraler Baustein sind die beschlossenen Investitionen in profitable Wachstumsfelder. Der Konzern will im US-amerikanischen Baytown (Texas) eine neue World-Scale-Anlage für das Hartschaum-Vorprodukt MDI bauen. Ein weiteres Beispiel ist der Ausbau der Produktion für das margenstarke Geschäft mit Spezialfolien an weltweit vier Standorten. Gleichzeitig soll das Portfolio des Konzerns zunehmend widerstandsfähiger werden, um noch unabhängiger von zyklischen Schwankungen zu werden. Bereits heute erwirtschaftet Covestro über 50 % des Konzernumsatzes in widerstandsfähigen Geschäftsbereichen.



Stärkerer Fokus auf Effizienz und Effektivität

Durch ein 2018 aufgesetztes Programm wird Covestro zukünftig einen noch stärkeren Fokus auf Effektivität und Effizienz setzen. Spätestens 2021 sollen so Kosteneinsparungen von 350 Mio. Euro pro Jahr erreicht werden, um den Anstieg der Betriebskosten zu begrenzen. Erreicht werden soll dies vor allem durch eine verstärkte bereichsübergreifende Zusammenarbeit und den vermehrten Einsatz von digitalen Lösungen. Erste Maßnahmen werden in den kommenden Monaten umgesetzt: So wird eine zentrale Marketing-Abteilung geschaffen, in der globale Marketing- und Kommunikationsfunktionen der Segmente übergreifend gebündelt werden.

Die digitale Transformation des Unternehmens nimmt Form an

Im strategischen Programm ‚Digital@Covestro‘ bündelt das Unternehmen seit 2017 alle digitalen Aktivitäten mit dem Ziel, die digitale Transformation des Konzerns voranzutreiben. Erste Erfolge wurden in den vergangenen Monaten sichtbar: So wurden die Vertriebs- und Marketingkanäle ausgeweitet sowie neue Online-Handelsplattformen entwickelt. Seit 2018 arbeitet in der Forschung und Entwicklung ein globales Team an einer schnelleren und effizienteren Anwendungsentwicklung mithilfe von Hochleistungs-Computersystemen. In der Produktion wurden neue Software-Lösungen für die vorausschauende Wartung und Instandhaltung von Anlagen entwickelt.

Aktienrückkauf abgeschlossen

Covestro hat 2018 sein im Vorjahr begonnenes Aktienrückkaufprogramm abgeschlossen. In drei Tranchen hat das Unternehmen insgesamt Aktien in Höhe von über 9,8 % des Grundkapitals bzw. im Wert von knapp 1,5 Mrd. Euro erworben. Zusammen mit der ausgezahlten Dividende hat Covestro damit im abgeschlossenen Geschäftsjahr insgesamt rund 1,7 Mrd. Euro an die Aktionäre zurückgegeben. Der Vorstand plant, der kommenden ordentlichen Hauptversammlung eine neue Ermächtigung zum Aktienrückkauf in Höhe von bis zu 10 % des Grundkapitals vorzuschlagen.

Mengenwachstum in allen Segmenten

Das Segment Polyurethanes verzeichnete 2018 eine stabile Entwicklung der abgesetzten Mengen im Kerngeschäft mit einem leichten Wachstum von 0,8 %. Das EBITDA sank gegenüber 2017 um 19,1 % auf 1.763 Mio. Euro. Die gestiegenen Absatzmengen und durchschnittlich höhere Verkaufspreise im Gesamtjahr wirkten sich zwar ergebnisverbessernd aus, konnten aber die



negativen Effekte aus der zunehmenden Wettbewerbsintensität, insbesondere im vierten Quartal, nicht kompensieren. Darüber hinaus gab es im Geschäftsjahr 2017 positive Einmaleffekte, aufgrund derer ein EBITDA-Rückgang für 2018 zu erwarten war.

Bei Polycarbonates legten die abgesetzten Mengen im Kerngeschäft um 3,0 % zu. Das EBITDA verzeichnete einen Anstieg von 21,5 % auf 1.036 Mio. Euro. Eine insgesamt positive Entwicklung der Margen und gestiegene Absatzmengen wirkten sich ergebniserhöhend aus, ebenso wie der Gewinn aus dem Verkauf des US-amerikanischen Platten-Geschäfts. Im Verlauf des vierten Quartals wurde das Ergebnis durch ein zunehmend herausforderndes Wettbewerbsumfeld belastet.

Im Segment Coatings, Adhesives, Specialties stiegen die abgesetzten Mengen im Kerngeschäft um 2,5 %. Höhere Rohstoffkosten und negative Währungseffekte belasteten das EBITDA, das um 4,5 % auf 464 Mio. Euro zurückging.

Starker Wettbewerb und Sonderaufwendungen im vierten Quartal

Im vierten Quartal 2018 verzeichnete Covestro ein Mengenwachstum von 1,7 %. Gleichzeitig wurde das Marktumfeld deutlich herausfordernder. Der Konzernumsatz ging um 7,1 % zurück. Zum intensiveren Wettbewerb addierten sich Sondereffekte wie höhere Logistikkosten infolge des niedrigen Rheinpegels sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit dem gestarteten Effizienzprogramm. Dadurch sank das EBITDA um 66,7 % auf 293 Mio. Euro. Das Konzernergebnis ging um 86,0 % auf 79 Mio. Euro zurück (Q4 2017: 566 Mio Euro). Der FOCF lag mit 363 Mio. Euro um 44,6 % unter dem Vorjahresquartal (655 Mio. Euro).

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 14,6 Milliarden Euro im Jahr 2018 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Bauwirtschaft, die Holzverarbeitungs- und Möbelindustrie sowie der Elektro- und Elektroniksektor. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Covestro produziert an rund 30 Standorten weltweit und beschäftigt per Ende 2018 rund 16.800 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).



Hinweise an die Redaktionen:

Nachfolgend erhalten Sie eine Tabelle mit Kennzahlen der Covestro AG zum Geschäftsjahr 2018.

Diese Investor News können Sie auch auf der Investor Relations Website von Covestro unter <http://investor.covestro.com/de/news/investor-news/> herunterladen.

Mehr Informationen finden Sie unter **investor.covestro.com**.
(2019-022)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Investor News kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Kennzahlen Covestro-Konzern

	4. Quartal 2017	4. Quartal 2018	Verän- derung	Gesamtjahr 2017	Gesamtjahr 2018	Verän- derung
	in Mio €	in Mio €	in %	in Mio. €	in Mio. €	in %
Covestro-Konzern						
Mengenwachstum im Kerngeschäft	4,2 %	1,7 %		3,4 %	1,6 %	
Umsatzerlöse	3.522	3.272	-7,1	14.138	14.616	3,4
Umsatzveränderungen						
Menge	4,6 %	2,9 %		4,3 %	2,3 %	
Preis	17,4 %	-9,3 %		16,1 %	4,5 %	
Währung	-5,3 %	0,3 %		-1,6 %	-3,0 %	
Portfolio	0,0 %	-1,0 %		0,0 %	-0,4 %	
EBITDA	879	293	-66,7	3.435	3.200	-6,8
EBIT	728	140	-80,8	2.808	2.580	-8,1
Konzernergebnis	566	79	-86,0	2.009	1.823	-9,3
Free Operating Cash Flow	655	363	-44,6	1.843	1.669	-9,4
Polyurethanes						
Mengenwachstum im Kerngeschäft	5,3 %	2,3 %		3,1 %	0,8 %	
Umsatzerlöse	1.876	1.597	-14,9	7.386	7.362	-0,3
Umsatzveränderungen						
Menge	6,9 %	2,5 %		3,5 %	0,9 %	
Preis	26,2 %	-17,6 %		28,2 %	1,9 %	
Währung	-5,8 %	0,2 %		-1,8 %	-3,1 %	
Portfolio	0,0 %	0,0 %		0,0 %	0,0 %	
EBITDA	612	111	-81,9	2.179	1.763	-19,1
EBIT	529	27	-94,9	1.826	1.412	-22,7
Free Operating Cash Flow	469	222	-52,7	1.076	972	-9,7
Polycarbonates						
Mengenwachstum im Kerngeschäft	3,7 %	1,6 %		5,0 %	3,0 %	
Umsatzerlöse	939	924	-1,6	3.737	4.051	8,4
Umsatzveränderungen						
Menge	5,2 %	4,2 %		7,1 %	3,8 %	
Preis	13,1 %	-2,3 %		8,0 %	9,7 %	
Währung	-5,6 %	0,3 %		-1,8 %	-3,4 %	
Portfolio	0,0 %	-3,8 %		0,0 %	-1,7 %	
EBITDA	213	133	-37,6	853	1.036	21,5
EBIT	169	88	-47,9	672	861	28,1
Free Operating Cash Flow	171	165	-3,5	321	468	45,8
Coatings, Adhesives, Specialties						
Mengenwachstum im Kerngeschäft	-1,0 %	-1,8 %		1,5 %	2,5 %	
Umsatzerlöse	529	534	0,9	2.327	2.361	1,5
Umsatzveränderungen						
Menge	-2,1 %	0,3 %		1,8 %	3,5 %	
Preis	3,1 %	0,0 %		1,3 %	0,6 %	
Währung	-4,3 %	0,6 %		-1,1 %	-2,6 %	
Portfolio	0,0 %	0,0 %		0,0 %	0,0 %	
EBITDA	80	63	-21,3	486	464	-4,5
EBIT	56	39	-30,4	396	371	-6,3
Free Operating Cash Flow	105	71	-32,4	249	203	-18,5